

Todesnachricht

SCHWESTER PAMELA MARIE

ND 6644

Pamela Marie BUGANSKI



Maria Immaculata Provinz, Toledo, Ohio, USA

Datum und Ort der Geburt:	29. Oktober 1956	St. Louis, Missouri
Datum und Ort der Profess:	10. Juli 1978	Toledo, Ohio
Datum und Ort des Todes:	09. Juni 2020	Alamo, Texas

„Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden satt werden.“
Matthäus 5,6

Schwester Pamela Marie liebte Tätigkeiten, in denen sie ihr Herz einbringen konnte. Sie übernahm schwierige Aufgaben, in denen sie armen und unterdrückten Menschen beistehen konnte, arbeitete von ganzem Herzen in wohltätigen Einrichtungen und setzte sich für systemische Veränderungen ein. In vielen Menschen weckte sie ein Bewusstsein für soziale Gerechtigkeit. Wir waren alle überrascht, als Gott sie während ihrer Tätigkeit in Texas zu sich rief.

Pamela war das Älteste der 12 Kinder der Eheleute Dr. Raymond und Ruth (Holmes) Buganski. Sie besuchte die St. Pius Grundschule und die Notre Dame Academy in Toledo und trat 1975 bei den Schwestern Unserer Lieben Frau ein. Nach dem Besuch des Notre Dame Extension College erwarb sie den Master in Erziehungswissenschaften an der Universität von Dayton und den Master in der Verwaltung von gemeinnützigen Einrichtungen an der Notre Dame Universität.

Schwester Pamela Marie unterrichtete 12 Jahre lang Schüler im zweitletzten Jahr der höheren Schule und zehn Jahre Mathematik und Informatik an höheren Schulen in der Diözese Toledo. Sie war eine hervorragende Lehrerin, die ihren Unterricht sehr gut vorbereitete und sich durch ihre Freundlichkeit gegenüber Schülern und Kollegen auszeichnete.

Als Schwester Pamela Marie von 2003 bis 2013 Provinzökonomin der Provinz Toledo war, förderte sie besonders sozial verantwortliche Investitionen. 2012 wurde sie zur amerikanischen Projektleiterin von SewHope in Guatemala ernannt. Schwester brachte ihre Zeit und ihr Können ein im internationalen SND Investitionsausschuss, in der gemeinsamen Arbeitsgruppe der Provinzen, im Ausschuss für Frieden und Gerechtigkeit, in der Cherry Street Mission und in der Urban Federal Credit Union von Toledo. Aufgrund ihrer Liebe zur Mission nahm sie an drei Missionserfahrungen teil, eine in Papua-Neuguinea und zwei in Guatemala.

Nachdem Schwester Pamela Marie Spanisch gelernt hatte, begann sie 2014 mit ihrer Arbeit im Bereich soziale Gerechtigkeit und Einwanderung in Texas. Dann begann ihr freiwilliger Einsatz bei ARISE und im Annunciation House; nach dem Wirbelsturm Harvey half sie in Dallas. Während ihrer Arbeit in Texas begleitete Schwester viele Gruppen, die die Situation an der Grenze kennenlernen wollten. Erst kürzlich wurde sie von CLINIC als Anprechpartnerin für Menschen zugelassen, die sich um die amerikanische Staatsbürgerschaft bemühten. Und in diesem Monat wurde Schwester eingesetzt in der Verfolgung von Kontaktketten in der COVID-19 Pandemie. Sie konnte sehr gut Kontakte mit Menschen herstellen, die dieselbe Vorliebe für Benachteiligte hatten.

Schwester übte Nächstenliebe, indem sie spontan Hungrigen zu essen und Durstigen zu trinken gab, indem sie Traurige tröstete, Gefangene besuchte und Menschen, die sich nach Bildung sehnten, unterrichtete. Von ganzem Herzen antwortete sie auf Gottes Ruf, für die Benachteiligten da zu sein. Möge Schwester Pamela Marie nun leben in der ewigen Seligkeit bei Gott.